

M-Plus BodenAusgleich Z5^{Plus}

- **Qualitätsspachtelmasse, selbstverlaufend**
- **sehr glatte Oberfläche**
- **gute Festigkeit**
- **pumpfähig**
- **0,5 – 10,0 mm in einem Arbeitsgang**



www.blauer-engel.de/uz113

Werkstoff	Verarbeitung/ Gefahren- und Sicherheitshinweise	Allgemeines
-----------	---	-------------

Sehr emissionsarmer zementärer Bodenausgleich zum Erstellen normgerechter Untergründe für die Aufnahme von Bodenbelägen. M-Plus BodenAusgleich Z5 Plus ist einsetzbar auf mineralischen Estrichen, Beton, Fliesen und Platten, Naturwerkstein und Terrazzo, Altuntergründen mit festhaftenden, wasserfesten Klebstoffen. Nur für den trockenen Innenbereich. M-Plus BodenAusgleich Z5 Plus nicht als Estrich oder Nutzboden verwenden.

Untergrund:

Untergründe müssen den geltenden Normen und Regelwerken entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, rissfrei, fest, trocken und trennmittelfrei sein. Grundsätzlich sind für Zement- und Calciumsulfatestriche folgende maximal zulässigen Feuchtegrenzwerte, gemessen nach der KRL-Methode, zu beachten (Angaben in KRL-%):
Beheizter Estrich:.....max. 75 KRL-%
Unbeheizter Estrich:.....max. 80 KRL-%

Wenn eine CM-Messung erfolgt, gelten nur bei bestimmten Estrichen folgende allgemeine Grenzwerte (Angabe in CM-%). Hinweise dazu im TKB-Merkblatt 16 „CM-Messung“, Ausgabe Dezember 2024 sind zu beachten.

Zementestrich

Unbeheizt	beheizt
≤ 2,0 %	≤ 1,8 %
Calciumsulfatestrich	
Unbeheizt	beheizt
≤ 0,5 %	≤ 0,3 %

Belagsart: Textile, elastische und mehrschichtig modulare Beläge, Laminat (Querschnittsmessung)

Das Einwandern von Feuchtigkeit in den Bodenaufbau ist immer durch geeignete Maßnahmen (z. B. Abdichtungsbahnen, Sperrgrundierungen) auszuschließen. Dies gilt im besonderen Maße für Verbundkonstruktionen und Betondecken.

Bei zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlämme maschinell beseitigen.

Calciumsulfatgebundene Estriche grundsätzlich anschleifen und absaugen. Dichte, glatte Untergründe wie z. B. keramische Fliesen und Platten grundreinigen und anschleifen. Vor dem Spachteln empfohlenen M-Plus MultiVorstrich einsetzen.

Verarbeitung:

In einem sauberen Anrührtopf 6,0 l klares Wasser vorlegen und 25 kg M-Plus BodenAusgleich Z5Plus mit geeignetem Rührer bei ca. 600 U/Min. etwa 2 Minuten klumpenfrei anrühren. Die Spachtelmasse mit Rakel oder Glättkelle in gewünschter Schichtdicke auftragen.

Gefahrenhinweise/ Sicherheitshinweise:

Enthält Portlandzement. Kinder von frischem Produkt fernhalten. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Bei der Verarbeitung Schutzbrille, wasserdichte, robuste Handschuhe und lange Hosen tragen. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt Arzt aufsuchen. Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Verlegewerkstoff. Je länger das frische Produkt auf die Haut einwirken kann, umso größer ist die Gefahr ernster Hautschäden. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen.

Informationen für Allergiker entnehmen Sie bitte dem aktuellen technischen Merkblatt und Sicherheitsdatenblatt unter www.m-plus.de

Nur für gewerbliche Anwendung!
Weitere Informationen unter +49 6154 7172057.

Entsorgung:

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall – Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Die europäischen Abfallschlüsselnummern (EAK) können beim Hersteller erfragt werden. Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.



0767

M-PLUS Einkauf & Logistik GmbH
Roßdörfer Straße 50
c/o CMS GMBH
In der Pfingstweide 2
D-64372 Ober-Ramstadt
info@m-plus.de
13
DE0360/03

M-Plus BodenAusgleich Z5 Plus
(DE0360/03)
EN 13813:2002

Zementestrichmörtel
für die Anwendung in Gebäuden
EN 13813 CT-C25-F6 ; Polymermodifiziert

Brandverhalten	A2fl-s1
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT
Druckfestigkeit	C25
Biegezugfestigkeit	F6

M-Plus BodenAusgleich Z5^{Plus}

Technische Daten	Wichtige Hinweise
Giscode:ZP1 Farbton:grau Lieferform:Pulver Gebindegröße: 25 kg Papiersack Verarbeitungszeit:ca. 25 Minuten Verbrauch: ca. 1,5 kg/m ² je 1 mm Schichtdicke 2 mm Schichtdicke: ca. 3,0 kg/m ² Reichweite: ca. 8,3 m ² 5 mm Schichtdicke: ca. 7,5 kg/m ² Reichweite: ca. 3,3 m ² 10 mm Schichtdicke: ca. 15,0 kg/m ² Reichweite: ca. 1,7 m ² Begebar nach: ca. 3 Stunden Belegreif nach: ca. 24 Stunden bis 3 mm Schichtdicke; nach ca. 48 – 72 Stunden über 3 mm Schichtdicke Lagerfähigkeit: 12 Monate, kühl, trocken und vor Frost schützen Inhaltsstoffe: Mineralische Füllstoffe, Zement (chromatreduziert), Calciumsulfat, redispersierbares Kunststoffpulver, Additive	<ul style="list-style-type: none"> • Frische Ausgleichfläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen • Vollständige Trocknung vor den nächsten Arbeitsgängen abwarten. Dazu günstige klimatische Verhältnisse (empfohlen: 50 % rel. LF, 20 °C) und ausreichende Luftzirkulation einstellen • Nicht mit anderen Ausgleichsmassen vermischen • Nicht im Nass- oder Außenbereich einsetzen. Nicht unmittelbarer/indirekter Feuchtigkeit aussetzen. Im Zweifel geeignete Feuchtigkeitssperren verwenden • Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen • Gebinde nach Anbruch luftdicht verschließen und rasch aufbrauchen • Bei zu schnellem Wasserentzug (aufgeheizte Räume oder stark saugende Untergründe) Gefahr der Rissbildung! Die frische Ausgleichsschicht ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen und möglichst innerhalb von 14 Tagen mit Bodenbelägen zu belegen. Sollte eine Belegung in diesem Zeitraum nicht möglich sein, ist die Fläche durch geeignete Maßnahmen, z. B. durch Schutzfolie, vor zu schnellem Austrocknen zu schützen • Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Raumtemperatur 18 °C bis 25°C und rel. Luftfeuchte unter 75 %

Aufbauhöhe



Wasserverbrauch



Materialverbrauch



Lagerbedingung



Fußbodenheizung



Stuhlrollenreinigung



Rührzeit



Verarbeitungswerkzeug



Bitte vor der Verarbeitung das Sicherheitsdatenblatt lesen!

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. **Stand: Dezember 2025**